

Gedichte

Autor(en): **Job, Jakob**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **27 (1925)**

Heft 19-20

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-748743>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BLICK AUF CAPRI

*Steigst du auf im Abendlicht,
Schöner, ferner Garten,
Grüss ich dich, mein Traumgesicht,
Sehnsucht langer Fahrten.*

*Zwischen Meer und Himmel weit,
Liegst du, frohes Hoffen,
Zwischen Traum und Wirklichkeit,
Allen Wünschen offen.*

ISOLA DESERTA

*Klippensteil und hochgetürmt
Stehn die Felsen, treue Wächter
Deines Farbengartens Pracht,
Eine Mauer tapfrer Fechter.*

*Halten jeden Wogenprall,
Jeden Wellensturm in Schranken;
Hart die Brust und hart die Stirn,
Stehn sie fest und ohne Wanken.*

*Sind wie Hüter heiligen Grals,
Trotzend allen Weltgewalten,
Dir in tiefster Einsamkeit
Deine Seele rein zu halten.*

JAKOB JOB